

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

242 (4.9.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242. Zweites Blatt.

Sonntag den 4 September

1887.

Bekanntmachung.

Nr. 35276. Die Erneuerungswahlen und die Ersatzwahl zur Zweiten Kammer der Ständeversammlung betreffend.

An die Gemeinderäthe der Landorte des Amtsbezirks.

Mit Erlaß vom 5. v. Mts., Staatsanzeiger Nr. XXX, hat Groß. Ministerium des Innern angeordnet, daß die Wahl der Wahlmänner für die Erneuerungswahlen zur Zweiten Kammer der Ständeversammlung unverweilt vorzubereiten und mit der Auslegung der Wählerlisten am

5. September d. J.

zu beginnen ist.

Die Gemeinderäthe werden hiernach aufgefordert, nach Vorschrift der Verordnung vom 2. Juli 1877 — Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. XIII — zu verfahren und vom 5. September d. J. an während 8 Tagen die Wählerlisten zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause aufzulegen.

Wie geschehen ist am 5. September d. J. bei Vermeidung der Absendung von Wahlboten anher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 3. September 1887.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

Zur gefl. Kenntniznahme.

Die auf heute Abend 6 Uhr im Kirchenzettel angekündigte **Bibelstunde im Vereinshaus** findet nicht statt.

Der Vorstand des Evang. Vereins.

Fortbildungscursus

des

Victoria-Pensionats.

Der Unterricht beginnt am **19. d. Mts.**, morgens 10 Uhr.

Folgende Gegenstände des Lehr-Cursus erteilt von:

Bibelkunde Hovprediger Dr. Helbing,
Deutsche Litteratur Direktor Dr. Wendt,
Weltgeschichte Professor Dr. Häusner,
Kunstgeschichte Dr. Winterberger,
Französisch Professor Mörz,
Englisch Miss Cox.

31.

Anmeldungen nimmt entgegen den 11., 12. und 13., morgens zwischen 10 und 12 Uhr im Gebäude des Pensionats

Die Vorsteherin.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 2, nächst dem Schloßplatz, ist der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicherkammer auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Bürgerstraße 6 sind im Neubau einige Wohnungen von 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Durlacherstraße 52 ist der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Durlacherstraße 103 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

* Eitlingerstraße 37 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 freundlichen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Eitlingerstraße 39.

* Göthestraße 5, nächst der Scheffelstraße, sind 2 freundliche Wohnungen, 2. und 3. Stock, von je 4 Zimmern und Mansarde nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Bessingstraße 8, 4. Stock.

* Kaiserstraße 110 ist der 3. Stock von 5 Zimmern, Alkov, Balkon, allen Anforderungen entsprechend, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 179 im Laden.

* 21. Kaiser-Allee 93 ist eine gesunde, hübsche Gartenwohnung (Kutschhof) von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie oder an eine einzelne Person auf 23. Oktober zu vermieten. Einzuleben Vormittags.

* Kronenstraße 60 sind 2 Wohnungen sogleich oder auf Oktober sowie ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Reiffstraße 33 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau im 2. Stock.

* 21. Luffenstraße 77 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 anschließenden Zimmern,

1 Mansardenzimmer, Küche, Keller und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Marienstraße 3 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine sehr schöne, sehr hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör an eine stille Familie auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst.

* 21. Rüppurrerstraße 94 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Wasserleitung u. s. w. per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Schönenstraße 87 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Person sofort zu vermieten.

* Spitalstraße 33, gegenüber der Lächterstraße, ist eine Wohnung, neu hergerichtet, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. s. w., sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Waldhornstraße 4 ist im 1. Stock des Vorderhauses eine freundliche, gesunde Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Alkov nebst Zugehör, mit Glasabschluß versehen, baldigst oder auf 23. Oktober zu vermieten.

* Waldhornstraße 37 ist eine kleine Wohnung auf sogleich zu vermieten. Ebendasselbst sind ein Ladenstück mit 12 Schubladen, eine neue Waage mit Gewichten und ein Wurfstreich billig zu verkaufen.

* 21. Waldhornstraße 47 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 31. Waldstraße 69 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Werderstraße 46 ist im 5. Stock eine kleine Wohnung an 1 oder 2 Personen zu vermieten. Näheres Luffenstraße 47, parterre.

* Werderplatz 50 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Wielandstraße 18 ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

* Wilhelmstraße 14 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Wilhelmstraße 38 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Waschhaus an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 36 im 2. Stock.

* Zähringerstraße 56 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speicher, Mansarde und Keller, auf den 23. Oktober oder sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 31. Auf den 23. Oktober ist in der Kronenstraße 4 der 2. Stock von 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Anteil an der Waschküche, mit Wasser und Gas eingerichtet, an eine solide Familie zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Speicher, Trockenplatz, Gas- und Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Zähringerstraße 54, parterre.

* Eine freundliche Wohnung von 2 schönen Zimmern nebst allem Zugehör, nahe am Werderplatz, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luffenstraße 44 im 2. Stock links.

Eine Wohnung von 2 kleinen, freundlichen Zimmern, Küche, Kammer und Keller, Anteil an der Waschküche ist auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werderstraße 6, parterre.

Eine Wohnung

auf den 23. Oktober, 2 Stiegen hoch, enthaltend 6 große Zimmer, Mansarde und Speicherkammer nebst Glasabschluß und Veranda, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 211. 31.

Ein Laden mit Wohnung

und Zugehör, worin seit Jahren ein Speereigeschäft mit bestem Erfolg betrieben wird, ist krankheits halber zu vermieten. Näheres im Geschäftsbüreau von J. Weinheimer, Adlerstraße 6. Die Ladeneinrichtung kann mit erworben werden.

Wohnungs-Gesuche.

* 31. Es wird auf 1. oder 23. Oktober beziehbar eine Wohnung gesucht, bestehend in 3—4 Zimmern, Küche und Keller. Adressen unter Chiffre S. J. Nr. 93 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine alleinstehende Dame sucht sogleich oder auf 23. Oktober eine kleine Wohnung von 1—2 Zimmern mit oder ohne Küche. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre M. O. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 42 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Nowack-Anlage 1 (Ecke der Bahnhofstraße) ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an ein oder zwei solide Arbeiter sogleich oder später billig zu vermieten.

* Zwei bis drei gut möblierte Zimmer sind sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten: Kriegstraße 89.

* Ein unmöbliertes, freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 23. September oder später zu vermieten: Marienstraße 27 im 3. Stock.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf den 15. September zu vermieten. Auf Verlangen können auch 2 Betten abgegeben werden. Näheres Werberstraße 64, 2 Treppen hoch. — Ebenfalls ist eine neue spanische Wand zu verkaufen.

* Bürgerstraße 12 ist ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein freundliches Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 17 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Karlstraße 66b ist ein gut möbliertes, sehr geräumiges Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Kronenstraße 22 sind im 3. Stock zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Pension an zwei Schüler billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Luitensstraße 8 im 4. Stock; ebendasselbst ist ein guterhaltener Kinderwagen sofort zu verkaufen.

* Ein möbliertes, freundliches Zimmer ist sofort oder auf 15. September mit oder ohne Kost zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 23 im Seitengebäude im 3. Stock links.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermieten: Luitensstraße 44 im 2. Stock links.

* 4.1. Zirkel 8 sind im 2. Stock zwei freundliche, auf die Straße gehende, gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) sofort zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist bei einer guten Familie an ein Fräulein, welches eine hiesige Lehranstalt besucht, mit Pension sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 36 im 2. Stock.

* Spitalstraße 41 ist im Seitenbau ein Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

3.1. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 32, eine Treppe hoch.

3.1. Kaiserstraße 209 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer um billigen Preis an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

Belfortstraße 9

ist eine unmöblierte Wohnung (Salon und Schlafzimmer) mit Keller event. Stallung per 1. Oktober zu vermieten. 3.1.

Ablerstraße 2, nächst dem Schloßplatz, sind zwei schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sofort oder auf den 15. September zu vermieten. Näheres parterre.

* Wilhelmstraße 10 ist sogleich ein schön möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* Scheffelstraße 44, parterre, ist ein möbliertes Zimmer an einen Arbeiter sofort zu vermieten; ebendasselbst ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist für sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 9 im 2. Stock links.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten: Bürgerstraße 11 im 3. Stock.

* Schützenstraße 65a ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

* Schwänenstraße 27, im 3. Stock rechts, kann ein ordentlicher Mann Kost und Wohnung erhalten.

3.1. Kaiserstraße 58 sind sofort oder später zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), eine Treppe hoch, mit Balkon zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Burschenzimmer dazu gegeben werden. Näheres im Laden daselbst.

* Ein einfaches, möbliertes Zimmer ist als Schlafstelle sogleich an einen ordentlichen Arbeiter oder an ein ordentliches Mädchen zu vermieten: Schützenstraße 37 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Scheffelstraße 8 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer außerhalb des Glasabschlusses sofort oder später zu vermieten.

* Ecke der Wald- und Amalienstraße 23 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Kaiserstraße gehend, ist in einem ruhigen Hause zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 34, 2 Treppen hoch.

* Sophienstraße 72, Ecke der Lessingstraße, sind zwei Zimmer, ein einfach und ein schön möbliertes, zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Nowack-Anlage 19, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist um den Preis von 10 Mark pro Monat sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 16.

Pension-Anerbieten.

* Ein Schüler, 10 bis 15 Jahre alt, findet bei guter Familie preiswürdige gute Kost und angenehme Wohnung zc. sowie Ueberwachung und Nachhilfe. Näheres Marienstraße 26 im 3. Stock.

Pension-Anerbieten.

* 2.1. Zu einem Knaben, welcher das hiesige Realgymnasium besucht, werden noch ein oder zwei Knaben in Pension zu nehmen gesucht. Gute Verpflegung bei mäßiger Pensionberechnung zugesichert. Adressen bittet man unter W. Nr. 49 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zirkel 19a ist ein geräumiges, trockenes Magazin zur Aufbewahrung von Möbeln zc. auf den 23. Oktober billig zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Eine fremde Familie mit 2 Kindern (von 10 Jahren) sucht für sofort ein größeres möbliertes Zimmer mit 2 Betten und Kochofen auf 3-4 Monate zu mieten. Offerten unter Oh. 8. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für einen soliden Herrn wird per 1. Oktober ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu mieten gesucht. Offerten unter Z. Z. 71 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Zwei Damen suchen auf's Ziel ein braves, gefestetes Mädchen, evangelisch, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Akademiestraße 12 im 2. Stock, Nachmittags von 3 Uhr an.

* Eine zuverlässige, gefestete Person, welche der Küche und Haushaltung vorstehen kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie von zwei Personen gesucht. Näheres Zirkel 15 im 2. Stock, Mittags 2 Uhr.

— Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf's Ziel gesucht: Stephaniensstraße 34.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen sonstigen Hausarbeiten unterzieht, findet Stelle auf's Ziel: Wilhelmstraße 35.

* Zur Pflege eines 1/2-jährigen Kindes und Beihilfe in der Haushaltung wird sogleich ein Mädchen gesucht. Näheres bei Besendorf, Ruppurrerstr. 54.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Erbprinzenstr. 26, 2. Stock.

* Ein braves, gefestetes Mädchen, welches einer besseren Küche vollständig vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14, parterre.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch sonst etwas von der Haushaltung versteht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Leopoldstraße 2 im 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, kann sofort oder auf's Ziel eintreten: Herrenstraße 14 im 2. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstraße 106, eine Stiege hoch.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich oder auf's Ziel eine gute Stelle: Werberplatz 30.

* Zu einer kinderlosen Familie wird auf Michaeli ein solides, gefestetes Mädchen gesucht; dasselbe muß gut kochen können und sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen. Näheres Erbprinzenstraße 31, parterre.

* Ein junges, braves Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten und waschen kann, findet auf's Ziel Stelle: Bähringerstraße 66 im untern Stock.

* Ein ordentliches, reinliches Mädchen findet auf Michaeli Stelle: Waldstraße 8 im 2. Stock.

* Ein durchaus anständiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Michaeli Stelle. Näheres Karlstraße 12, 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf Michaeli eine Stelle. Näheres Hirschstraße 72 im 2. Stock.

* Auf's Ziel wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und nähen kann und den sonstigen Hausarbeiten vorsteht. Näheres Waldstraße 87 im zweiten Stock.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel Stelle: Akademiestr. 55 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf nächstes Ziel gesucht: Sophienstraße 45 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Wilhelmstraße 20 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen und bügeln kann sowie jede Hausarbeit verrichtet, wird auf's Ziel gesucht. Ohne Zeugnisse braucht sich Niemand zu melden. Leopoldstraße 47 im 2. Stock.

Ein Mädchen von 15 Jahren, welches etwas bügeln und nähen kann, wird zu Kindern gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Gottesauerstraße 5 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, etwas kochen, nähen und bügeln kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Stelle. Näheres Schloßplatz 6 im 1. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches noch nie hier diente, etwas kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Marienstraße 27 im 3. Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, sucht Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Morgens von 8-9 Uhr, Nachmittags von 3-4 Uhr: Herrenstraße 7 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, auch gerne die sonstigen Hausarbeiten übernimmt und gut empfohlen wird, sucht eine Stelle. Zu erfragen von 2 bis 5 Uhr: Zirkel 21 im ersten Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht Stelle. Zu erfragen Ruppurrerstraße 46 im Hinterhaus.

Kapital auszuleihen.

3-400 Mark sind zum Ausleihen für auf's Land bei J. Weinheimer, Geschäftsbureau, Ablerstraße 6.

2500 Mark

werden von einem Geschäftsmann gegen doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres bei J. Weinheimer, Geschäftsbureau, Ablerstraße 6.

Pächter-Gesuch.

2.1. Zur Uebernahme einer neu zu errichtenden besseren Restauration mit einem ächt bayerischen, hier sehr beliebten Biere wird ein tüchtiger, kautionsfähiger Pächter gesucht. Näheres im Hofbräuhaus.

Köchin gesucht.

2.1. Eine Köchin, welche selbstständig einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Ludwigplatz 57 im Laden.

Utheilhaber-Gesuch.

* Ein kaufmännisch gebildeter junger Mann mit einem bißl. Baarvermögen von 7000 - 10000 Mark kann behufs Gründung eines **Inseratenblattes** in einer äußerst industriellen Stadt (33000 Einwohner mit nur politischen Zeitungen) als **Affocié** sofort beitreten. Ausgabe der 1. Nummer am 27. d. M. Geschäfts-Inventurweith 12000 Mark. Mündliche Besprechung bei
G. J. Scholl, Buchdruckerei, Heidelberg, untere Neckarstraße 17.

Ein Hausmeister

wird auf 23. Oktober gegen freie und bequeme Wohnung gesucht. Anderweitige Beschäftigung daher noch erforderlich. Kinderloses Ehepaar wird bevorzugt. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. 2.1.

Schreiner-Gesuch.

Mehrere solide, tüchtige Schreinergehilfen auf Waschmaschinen per sofort gesucht.
Carl Schmidt, Waschmaschinenfabrik, Werderstraße 11.

Eine Ladnerin

findet sofort gute Stelle durch **R. Erdster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.**

Stellen-Anträge.

2.1. Zum 1. Oktober oder 15. September suche ich eine gute Köchin, welche selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, für mich nach Rastatt. Meldungen mit besten Zeugnissen nach Seppan bei Quaritz in Schlesien zu senden.
Frau Major Uhde, Rastatt.

* Für sofort wird eine Köchin, welche einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, gesucht: Kriegsstraße 65 im 2. Stock.

* 2.1. Ein feines Zimmermädchen und ein erfahrener Kindsmädchen werden auf Michaeli gesucht. Nur mit sehr guten Zeugnissen versehenen Mädchen wollen sich melden: Stephanienstraße 9 im 2. Stock.

B. Köchinnen, Zimmermädchen, jüngere Mädchen vom Lande, Haus- und Kindsmädchen sowie Kellnerinnen finden gute Stellen auf's Ziel und für glückh. hier und nach auswärts. Näheres bei **Frau Berdon, Kreuzstraße 6.**

Tüchtiges weibliches Dienpersonal findet sofort und auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres bei **Frau Weinhold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.** 2.1.

Ein junger Bursche

von 18 bis 20 Jahren kann als Hausbursche eintreten im **Café-Restaurant zur Schönen Aussicht.**

Kräftige Jungen

zum Eisführen gesucht. 2.1.
Eisfabrik Karlsruhe, Louis Benzinger.

3.1. **Ein solider, fleißiger Knecht,** welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, stadtkundig ist und gute Zeugnisse besitzt, wolle sich melden: Eisenbahnstraße 7, Stadtteil Mühlburg.

Eine perfekte Köchin

sucht sogleich oder auf's Ziel Stelle, ebenso auch eine tüchtige Haushälterin, welche auch Krankenpflege übernimmt. Dieselben gehen auch auswärts und auf's Land. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren

wurde gestern Vormittag eine goldene **Granatnadel.** Abzurufen gegen gute Belohnung: **Waldstraße 67 im 3. Stock.**

Derjenige große Mann, welcher am Sonntag früh in Begleitung seiner Frau im blauen Kleide von der Kirche nach Hause in der Mitte der Bahnhofstraße die **Granatbroche** aufgehoben hat, wird ersucht, dieselbe Amalienstraße 29 abzugeben, andernfalls derselbe gerichtlich belangt wird.

Gefunden.

Ein **Armband** wurde gefunden und kann gegen Ausweis in Empfang genommen werden: **Kaiserstraße 140, 2 Treppen hoch.**

Zugelaufener Hund.

* Ein großer, rotbrauner Hund, langhaarig, ohne Maulkorb, ist zugelaufen. Näheres Bähringerstraße 108 im Hinterhaus.

Zu verkaufen: ein Haus

in der Westendstraße, 3stüdig, mit Vor- und Hintergarten, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, 5 Zimmer in jedem Stockwerk;

ein Haus

in der Kriegstraße, 4stüdig, mit Verkaufsläden, 6 Zimmer in jedem Stockwerk;

mehrere Villen

im Hardtwaldstättchen, 3stüdig, 5 und 7 Zimmer in jedem Stockwerk, mit und ohne Gärten u., **Hotels, Wirtschaften, Bäckereien, Metzgereien, Wohn- und Geschäftshäuser** in allen Lagen der Stadt zum Preise von **M. 6000 an.**

Jede Auskunft wird kostenfrei ertheilt durch **L. Ph. Dressel, Bähringerstraße 76.** 6.2.

Schillerstraße

ist ein gut gebautes Haus, dreistödig, mit Laden-geschäft, gut rentierend, zu **M. 28000** zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei

W. Gutekunst,

2 Douglasstraße 2.

5.1. **Nähmaschine-Verkauf.**
* Eine gebrauchte, noch gut nähernde **Singer-Nähmaschine** für Schneider wird billig abgegeben: **Akademiestraße 21 im 2. Stock.**

Bäckerei-Verkauf.

3.3. In guter Geschäftslage ist eine gut eingerichtete **Bäckerei** wegen Wegzug sofort zu verkaufen. Anzahlung 1000 M. Näheres durch **J. Bräcke, zur Meiche, Rüppurverstraße 92.**

Bäckerei-Verkauf.

* Eine gangbare **Bäckerei** ist Wegzugs halber zu verkaufen. Anzahlung 5000 - 6000 M. Kaufliebhaber belieben ihre Adresse im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Verkaufs-Anzeigen.

* **Bogelkäfige,** große und kleine, zum Hecken, von 2 und 6 M., eine **Electricmaschine** für Bäder und Douchen und ein **Badezuber** sind wegen Auszug billig zu verkaufen: **Akademiestr. 13 im 2. Stock.**

* Ein **Kinderstuhl,** zwei **Kinderbettstätten** und ein **Wehlkasten,** alles gut erhalten, sind billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 107 im 2. Stock.**

Velociped,

dreirädrig, gut erhalten, in billig zu verkaufen: **Kronenstraße 32.**

Ein **kleineres Kinderbettlädchen** und ein **Saukopfsofen** sind billig zu verkaufen: **Duerstraße 30 im 2. Stock.**

Junge Hunde.

* **Achte Epizur,** reine Rasse und sehr wachsam, werden billigst abgegeben: **Ettlingerstraße 29.**

Hauskauf-Gesuch.

4.1. In der **Kaiser- oder Karl-Friedrichstraße,** in der Nähe des Marktplatzes, wird ein gut gebautes, rentables **Geschäftsbaus** mit Ladenlokalen zu kaufen gesucht. Gestl. Offerten mit Beschreibung und Preis an **W. Gutekunst, Douglasstraße 2.**

Kaufschillinge

stets angekauft vermittelt
R. Goldschmit, Erbprinzenstraße 24, parterre.

Bunsen-Elemente.

* **Gebrauchte Bunsen-Elemente** werden gekauft. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter **Th. M.** erbeten.

Tanz-Unterricht

für Damen und Herren in **Rundtänzen** und **Frangaise** ertheilt billigst und nimmt gestl. Anmeldungen entgegen
Hermann Stiegele, Tanzlehrer, Akademiestraße 23. 2.1.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

4.1. Einem hißigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich von der **Kaiserstraße 124** in die **Kaiserstraße 138** gezogen bin und mache auch auf mein großes Lager von allen Sorten **Porzellanfäßen** zu den billigsten Preisen aufmerksam. Auch werden alle Reparaturen an **Herden und Oefen** pünktlich besorgt.
Hochachtungsvoll

Karl Zimmermann,

genannt **Albecker, Safner.**

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum und meiner werthen Kundschaft zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein **Korbwaarengeschäft** von der **Baldhornstraße 21** nach der **Kaiserstraße 26** verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, solches mir auch fernerhin bewahren zu wollen.

Zugleich empfehle ich mein großes Lager in allen Sorten **Korbwaaren, Kinderwagen und Sitzwagen** zu den billigsten Preisen und Liefere, da ich meine Artikel selbst fabrizire, nur gute und solide Waare. Reparaturen werden bei billiger Berechnung promptest ausgeführt.
Hochachtungsvoll

J. Hess, Korbfabrikation,

Kaiserstraße 26.

Russisch Brod,
63.1. feinstes Tbeegebäd, und besten
Entölte Cacao
von **Rich. Selbmann, Dresden.**
Lager: **Georg Frei, Cond., hier.**

W. Erxleben jun.,

45 Werderplatz 45,
empfiehlt: 2.1.
neues Sauerkraut, Dürrefleisch, gesalzenes Schweinefleisch, reines Schweinefett, täglich frische Bratwürste.

Gier! Gier! Gier!

100 Stück 5 Mark,
frische Butter, Mainzer Handläse,
sowie
Milch und Rahm
empfiehlt
B. Kühn,
Blumenstraße 15.

Sauerkraut

per Pfd. 25 Pfg.,
eingemachte Gurken u. Bohnen
empfiehlt
B. Kühn,
Blumenstraße 15.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
empfiehlt
neues **Sträßburger Sauerkraut.**

Sauerkraut,

neues, selbsteingeschnittenes, per Pfund 25 Pfg.
empfiehlt
F. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Sauerkraut

bei **Wilhelm Sämann,**
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Neues Sauerkraut,
18 Pfennig per Pfund.
*2.1. **Wilhelm Doll,**
Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

Rahmkäse,
frisch eingetroffen, empfiehlt billigst
H. Karcher,
Ecke der Schützen- und Marienstraße 50.

Freiherrl. v. Seldeneck'sches
Verfandt- u. Lagerbier,
Schrempf'sches
Lagerbier
frei in's Haus empfiehlt
J. B. Klingele,
Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71.

Wolff & Schwindt's
garantirt sicher wirkende
Schuppenpommade,
ärztlich anerkannt, beste Pom-
made, findet sich hier und aus-
wärts bei Friseuren und in
Parfümerien.

Corsets
in größter Auswahl. **Vorzügliche**
Qualitäten zu **sehr billigen** Preisen.
Reparaturen u. Anfertigung
nach **Maas** werden prompt und
billigst besorgt.
Julius Strauss,
Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz

Ausverkauf
von **Woll-, Weiß- und Kurzwaaren.**
Wegen bevorstehendem Umzug in mein neu
erworbenes Haus **Marienstraße 35** verkaufe
ich sämtliche **Waarenvorräte** zu bedeutend
herabgesetzten Preisen und mache für den
Winterbedarf besonders auf die **große Aus-**
wahl in allen Sorten Strickwolle in besten
Qualitäten aufmerksam.
Joh. Feistenberger,
Marienstraße 17.

M. Friederich & Cie.,
Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Lager,
Karlsruhe,
Kaiserstrasse 92,
empfehlen bei vorkommendem Bedarf Ihr
reichhaltiges Lager modernster Muster
genelgter Beachtung.
Anfertigung nach eigenen und gegebenen
Entwürfen.
Reparaturen prompt und billigst.

Frau-Ninge,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier und Ringsfabrikants-Wittwe.
Kaiserstraße 151

Bettel-Armreife
sowie die dazu gehörenden Anhängmünzchen em-
pfehle äußerst billig
H. Thome, Uhrmacher,
Balbstraße 49.

Kleider-Reparatur-Geschäft
von **Jos. Flumm, Kleidermacher,**
7 Herrenstraße 7.
Schöne Arbeit. Billige Preise.

Privat-Stadt-Briefbeförderung Karlsruhe.
Porto: Briefe und Mitteilungsarten 3 Pfg.,
Drucksachen 2 Pfg., Drucksachen unadressirt, die zur
Vertheilung gelangen in Stadt oder auf's Land,
1 Pfg. per Stück, 1000 Stück Mt. 7.—, bei größerer
Anzahl bedeutend billiger.

Kaiserstraße 166.
K. Th. Ulmer,
Karlsruhe,
Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- und Hirschstraße,
empfehle sein **Auswahl-Lager** als beste
und billigste Einkaufsquelle
zu Geschenken geeigneter
Artikel jeder Art.
Am billigsten und besten kauft man
bei mir hauptsächlich:
Kinderspielwaaren,
Salanteriewaaren,
feine Korbwaaren,
Phantasieschmuck,
Mafartbouquet mit Vasen,
Britanniaartikel,
Schirme,
Rauchartikel,
Cravatten, Hosenträger,
Summitwäse etc. etc.
Zu Geschenken besonders geeignete
Artikel mit Musik
etc. etc.
Um mehrfach vorkommenden Verwechs-
lungen zu begegnen, bitte ich, genau auf
meine Firma und Hausnummer zu achten.
Kaiserstraße 166.

Das Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister E. G.,
223 Kaiserstraße 223,
empfehle
6.1.
vollständige Zimmereinrichtungen sowie einzelne Möbel
und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art.
Solide, prompte und stilgerechte Ausführung. Billigste Preise.

Als Gelegenheitskauf
empfehle ich unter Garantie für eleganten Schnitt und vortreffliche
Qualität
einige Hundert
complete Anzüge für Herren
in Buckskin, Cheviot, Belour, Diagonal, Kammgarn und Fantasiestoffen,
deren reeller Preis 30 - 55 Mark ist,
jetzt für 22 bis 40 Mark
und mache ich besonders
die Herren Reservisten
darauf aufmerksam.
N. Breitbarth, Kaiser- u. Lammstr.-Ecke,
Herren- und Knabenkleider-Fabrik.

Friedrich Benzinger, Architekt,
Karlsruhe i. B.
Büreau: Amalienstrasse 85.
Architektonische Entwürfe. **Kostenanschläge,**
Bauleitung. **Pünktliche Erledigung.**

Schirme! Schirme!



Größte Auswahl. Billigste Preise.
166 Kaiserstraße 166,
 zwischen Douglas- und Hirschstraße.

K. Th. Ulmer,

166 Kaiserstraße 166,
 empfiehlt sein Auswahl-Lager als vor-
 theilhafteste Einkaufsquelle von

Operngläsern,

schon von Mk. 6.— an.
166 Kaiserstraße 166,
 zwischen Douglas- u. Hirschstraße.

Weintrauben

frisch vom Stode, zum Kurz- und Tafelgebrauch,
 versenden per Nachnahme oder vorheriger Cassa-
 Einzahlung franco in 5 Kilo-Postkörben zu M. 2.60.
 Zwetschen 5 Kilo franco M. 2.25.

J. Watz & Cie. Export-Geschäft,
 Werches, Uuaarn.

Café-Restaurant z. Schönen Aussicht,
 69 Kaiser-Str. 69.

Schönstes Bierlokal.
 Geöffnet seit 7. August 1887.

Ausgezeichneten Stoff- und Lager-
 Bier aus der rühmlichst bekannten Brauerei
 "Sinner" in Grünwinkel, ausgewählte reine
 Weine, vorzügliche Küche, flotte Bedienung.
 Zur lebhaften Frequenz des Stablimmentis
 ladet höflichst ein

Friedr. Schmitt.

Zum großen Schoppen in bayerisch Magau.

Neu eingerichtete **Gartenwirthschaft**,
reine Weine (eigenes Gewächs), vorzüg-
 liche **Biere** vom Faß, täglich frisch gebadene
Fische sowie andere **Kalte** und **warme**
Speisen empfiehlt bei reeller und billiger
 Bedienung bestens

Karl Bried.

Karlsruher Perrückenmacher- und Friseur-Gesellschaft

feiert am 18. September im Hotel zum Weißen
 Bären ihr **I. Stiftungsfest**, verbunden mit
 Theater und Gesangsvorträgen, unter gefälliger
 Mitwirkung des Gesangsvereins **Sadenta**. An-
 gang 7 1/2 Uhr. Der Vorstand.

Der Unterricht

in Klavierspiel, Harmonielehre, Musikgeschichte und franzöj. Sprache bei
Fräulein Paula Effer, 3.1.
 k. k. staatl. geprüfte Musiklehrerin,
 beginnt wieder mit Monat September. Die besten Zeugnisse über 12jährige Thätigkeit
 stehen zur Verfügung und sind gest. Anmeldungen zu richten: Lessingstraße 14, 2. Stock.

Ausstellung

deutscher Kunstschmiede-Arbeiten
 in der Großh. Orangerie, gegenüber dem Justizgebäude.

Meinen in der Ausstellung ausgestellten Schild, entworfen von Herrn Ludwig
 Ziegler dahier, beabsichtige ich, bis Ende der Ausstellung zu verkaufen. Genannter
 Schild kann auch durch den dortigen Kassier verkauft werden.

J. Bergmeier, Schlossermeister,
 Friedenstraße 7.

3.2.

Petroleum- Lampen



aller Arten in größter Auswahl
 empfiehlt zu billigsten Preisen

Joseph Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
 Erbprinzenstraße 29.



Bei mir gekaufte Hängelampen werden
 gratis aufgemacht.

N. Neidig senior

empfehlte sein Möbeltransport-Geschäft im
 In- und Ausland sowie in der Stadt mit ge-
 decktem Möbelwagen per Achse oder per Bahn
 ohne Umladung und leistet Garantie für jede
 Beschädigung und pünktliche Besorgung. Be-
 stellungen werden entgegenommen bei den
 Herren: Kaufmann Pfeiffer, Kreuzstraße 10,
 meinem Geschäftsführer Karl Greiner, Kai-
 serstraße 110, und N. Neidig senior, Ama-
 lienstraße 61 im Seitenbau rechts im 2. Stock.

Hochachtungsvoll

N. Neidig senior.

Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

— Gegründet 1828. —

Nach dem Berichte über das 58. Geschäftsjahr waren ult. 1886 bei der Gesellschaft versichert:
 39 456 Personen mit einem Kapitale von . . . M. 188 737 439. 59 M

und M. 148 216. 79 M jährlicher Rente.

Das Gewährleistungskapital betrug ult. 1886 . . . M. 34 567 609. 96 M

Seit Gründung der Gesellschaft wurden bis ult. 1886 für

16 856 Sterbfälle gezahlt . . . M. 49 541 747. 83 M

Die Gesellschaft schließt Lebens-, Aussteuer-, Sparcassen- und Renten-Versicherungen zu
 festen und billigen Prämien ohne Nachschußverbindlichkeit für die Versicherten.

Jeder, der bei der Gesellschaft nach den Tabellen 1^a—5 versichert, nimmt am Geschäfts-
 gewinne Theil, ohne deshalb, wie bei den anderen Gesellschaften, eine höhere Prämie zahlen zu
 müssen. Der Vortheil, den die Gesellschaft bietet, besteht also in den von vorn herein äußerst niedrig
 bemessenen Prämien, sowie darin, daß die Versicherten trotzdem 75 Procent des ganzen Geschäfts-
 gewinnes erhalten. Der Gewinnantheil für jede einzelne Versicherung ist ein von 4 zu 4 Jahren
 steigender, und zu dem Vortheil der von Anfang an möglichst niedrigen Prämie tritt noch der,
 daß diese niedrigen Prämien sich mit der Dauer der einzelnen Versicherung stetig ermäßigen. Dieser
 Gewinnantheil, welcher am Schlusse des je 4. Jahres ausbezahlt wird, betrug bisher durchschnittlich:

für die erste 4jährige Vertheilungsperiode: 18,33 Procent einer Jahresprämie

" " zweite " " " " 41,76 " " " "

" " dritte " " " " 56,99 " " " "

Jede gewünschte Auskunft wird kostenfrei von der Gesellschaft und ihrer " aller Orten be-
 stellten Vertretern erteilt.

In Karlsruhe von **Wilh. Hofmann jr.**, Herrenstraße 3, General-Agent für das
 Großherzogthum Baden und das Reichsland Elsaß-Lothringen. 6.3.

Geschäfts-Übernahme.

Mit dem Heutigen habe ich das
Café-Restaurant zum Palmgarten

übernommen und werde bemüht sein, den guten Ruf desselben durch Verabreichung guter Speisen und Getränke zu erhalten und zu fördern suchen.
Karlsruhe, den 3. September 1887.

Hochachtungsvoll ergebenst

F. Hunold.

Hofbräuhaus.

Hochfeines, altes Lagerbier

aus der Brauerei von

Seb. Saun, Aschaffenburg,

Hohtieferant Sr. Königl. Hoheit des

Prinz-Regenten Luitpold von Bayern.

Auf's Neue prämiirt bei der „internationalen“ Bierausstellung zu Königsberg i. Pr.

Nechter Hebelkalender.

Hebel's Rheinländischer Hansfernd für 1888 — Preis 30 Pf. — Verlag von J. Lang in Tauberbischofsheim — hat soeben seine Wanderung durch das deutsche Vaterland angetreten. In derselben längst schon als einer der besten deutschen Volkskalender bekannt, so bietet auch der Jahrgang 1888 auf 108 Quartseiten mit 62 Bildern wieder eine reiche Fülle ausgewählter Unterhaltungsstoffes. Der berühmte Volkschriftsteller Anzengruber eröffnet den unterhaltenden Theil mit einer markigen Dorfgeschichte. Moszger bringt eine Geschichte aus Steiermark, Geres eine historische Erzählung aus dem Schwarzwalde, Larak witzsprühende Humoresken, und vorzüglich geschrieben: „Die Geschichte des Requiem von Mozart“. Die Grundsteinlegung des badischen Ständehauses mit einem Volksbild von Walter Issel. Diefem folgt noch vieles andere Belehrende und Erleuternde. An Inhalt und Bilderschmuck aber ragt besonders hervor: „Unser Kaiser“, der Lebensgang desselben bis zu seinem 90. Geburtstag. Eine illustrierte Weltschau bildet den gelungenen Schluß desselben.

Der „Badische Landeskalender“ bietet für den Preis von 20 Pf. gleichfalls einen reichen, gut illustrierten Unterhaltungsstoff und verdient ebenso empfohlen zu werden.

Athleten-Club Karlsruhe.

Sonntag den 11. September,
Nachmittags 4 Uhr,

findet in der

Festhalle

unser

II. Stiftungsfest, verbunden mit Konkurrenzarbeiten
im Stemmen und Ringen,

unter Betheiligung der bedeutendsten Athleten-Clubs Deutschlands statt, wozu wir Freunde und Sönnner höf. einladen.

Näheres durch Plakate.

Der Vorstand.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Restauration Eintracht.

Empfehle einen vorzüglichen Stoff
Münchener Exportlagerbiers
(Bacherbräu).

12.11. **J. Baumgärtner.**

Zgle Karlsruhe, den 2. September 1887. Mitteltunacn aus der Stadtratssitzung von heute.

Nach einer Mitteilung des Hr. Bezirksamts ist das Verland des überwölbten Landgrabens durch einige hohen, Strome als Nachtlager benützt worden. Es wurde beschlossen, die Zugänge zum Landgraben mit verschließbaren eisernen Thüren zu versehen.

Ein Vertrag mit Hr. Comänenverwaltung wegen Abtretung des Hoffeldwäldgeländes behufs Fortsetzung der hälligen Kriegstraße bis zur Volkartswäldstraße erhält die Genehmigung.

Das Programm zur Geburtstagsfeier Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs wird aufgestellt und dasselbe soll veröffentlicht werden.

Wegen der Zustufierung zur Bekleidung der Stadtkleiner wird öffentliches Ausschreiben erlassen.

Das Local Comité für Errichtung eines Kriegerdenkmals im Stadtteil Mühlburg ladet den Stadtrat zur Enthüllungsfest dieses Denkmals auf Sonntag den 18. September d. J., Mittags 2 Uhr, unter Vorlage des Programms ein. Die Einladung wird dankend entgegen genommen und ein Vertreter des Stadtrats zur Feier abgeordnet.

Herr Restaurateur Bauer sucht um Genehmigung zur Aufstellung zweier Kandelaber an der Ecke der Kaiser- und Pannstraße sowie am Marktplatz und Debelstraße nach vorliegenden Zeichnungen nach. Dem Gesuch soll stattgegeben werden.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunstballe. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Singensaal vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 363. Lyroler, von G. Jordan in München.
- 364. Lyroler, von demselben.
- 365. Das Geschenk, von G. Obersteiner in München.
- 366. Rosaden, von F. Quaglio in München.
- 367. Schwäbin, von A. Hepp in München.
- 368. Landschaft bei Gwiltter, von N. Weber in München.
- 369. Der Brief, von G. Sprinkmann in München.
- 370. Copie nach Desregger, „Abschied“, von D. Gräf in München.
- 371. Ruhende Schafe, von F. Schnaizgang in München.
- 372. Bei Capri, von N. M. Zimmermann in München.
- 373. Frühling in Triest bei Rom, von Aug. Beder hier.
- 374. Ruhe am Wasser, von Franz Hochmann hier.
- 375. Stillleben, von Jos. Kieg hier.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt.

Neu zugegangen:

Von J. E. Dittelhörst in Karlsruhe: 1 Büffet, 1 Ausziehtisch, 1 Kranzstisch und 1 Stuhl in reicher Ausstattung. Von Fräulein A. Schenk in Karlsruhe: 1 bemalte Porzellanplatte. Von Köchlin, Baumgarten & Cie. in Vörsach: 1 Panneau (Gobelin-Imitation). Von K. Wunz-Rasch in Karlsruhe: 1 zweiflügeliges Kaminstück, 2 Ringtischen und 1 Sattel mit Zugehör. Von K. Martin in Karlsruhe: 1 Konjolkranz mit Spiegelauflage.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffensammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Ausstellung deutscher Kunstschmiedearbeiten im Groß. Orange-Gegebäude. Täglich geöffnet von 10—6 Uhr. Eintrittspreis 50 Pf. die Person.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.